



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Verkehrsausschuss	03.02.2009	
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	23.03.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Verkehrskonzept Junkersdorf/Lövenich

hier: Anfrage des RM Tull aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 02.12.2008, TOP 8.7

RM Tull erinnert an den Beschluss des hiesigen Ausschusses vom 27.11.2007 und bittet um Mitteilung, wann mit einer Umsetzung gerechnet werden könne. Auch seitens der Bezirksvertretung habe es in der Vergangenheit bereits entsprechende Initiativen gegeben.

Herr Harzendorf, Leiter des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik, weist darauf hin, dass dieses Konzept im Zusammenhang mit der Verlagerung des Großmarktes und etwaigen Entwicklungen im Autobahnnetz gesehen werden müsse und es insofern noch viele offene Fragestellungen gebe. Die Auseinandersetzung mit den Bürgern bzw. der Bezirksvertretung vor Ort finde statt; eine Informationsveranstaltung wurde im Herbst d.J. durchgeführt.

Auf Anregung des RM Kron sagt er zu, diesen Zwischenbericht auch im hiesigen Ausschuss vorzustellen.

Antwort der Verwaltung:

Zur Entlastung der Stadtteile Lövenich, Weiden, Junkersdorf wurden in der Vergangenheit folgende übergeordnete Kernmaßnahmen umgesetzt (s. Anlage 1):

- Fertigstellung der Nordumgehung Lövenich/Lise-Meitner-Ring
- Änderung der Verkehrsführung Am Lindenweg
- Durchfahrverbot Ortskern Lövenich

- Verlängerung der Stadtbahnlinie 1 bis Weiden West und Schaffung eines P+R Parkplatzes
- Umbau des Knotens Aachener Straße/Bonnstraße
- Halbanschluss an BAB 4 - Frechen-Nord
- vierspuriger bzw. dreispuriger Ausbau der Dürener Straße in Marsdorf
- Anwohnerschutzkonzept um das Rhein-Energie-Stadion

Die übergeordneten Radwegverbindungen wurden auf der Aachener Straße im Zuge der Verlängerung Stadtbahnlinie 1 erneuert. Auf der Junkersdorfer Straße bzw. Kölner Weg wurde ein einseitiger Schutzstreifen und ein einseitiger getrennter Radweg geschaffen. Ebenfalls wurde parallel zur Belvederestraße bis zum Gregor-Mendel-Ring eine Radwegverbindung geschaffen.

Neben den überörtlichen Maßnahmen wurden auch quartiersbezogene Maßnahmen durchgeführt (s. Anlage 2):

- Tempo 30-Zonen wurden eingerichtet und Einbahnstraßen in bestehenden Zonen wurden zwischenzeitlich für den Radverkehr geöffnet. Teilmaßnahmen aus dem Verkehrskonzept wurden bei der Einrichtung der Zonen berücksichtigt.
- Fußgängerüberweg Brauweiler Weg/Böcking Straße
- Querungshilfe Brauweiler Straße/Spitzangerweg
- Fußgängerüberweg Statthalterhofweg/Statthalterhofallee
- Fußgängerüberweg Vogelsanger Weg/Beller Weg
- Umbau Knotenpunkt Marsdorfer Straße/Statthalterhofweg
- Schaffung Torsituation südlicher Ortseingang Marsdorfer Straße
- Querungshilfen Junkersdorf Weg
- Umbau Einmündung Salzburger Weg/Dürener Straße

Die vorgenannten Maßnahmen haben signifikante Auswirkungen auf das Verkehrsaufkommen in Lövenich, Weiden, Junkersdorf. Durch die Verbesserungen fließt jetzt mehr Verkehr über das übergeordnete Netz.

Zukünftige Maßnahmen sind vorgesehen (s. Anlage 3):

- Anschluss der Ottostraße an die Nordumgehung
- Verkehrstechnische Verbesserung am Knoten Gregor-Mendel-Ring/Belvederestraße
- Radverkehrsführung Belvederestraße Nord
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen Am Lindeweg/Leinsamenweg
- Verbesserung Knotenpunkt Egelspfad/Am Lindenweg
- Alternative Betriebsformen Minikreisverkehr Egelspfad/Brauweiler Weg
- Querungshilfen Goethestraße
- Verkehrsberuhigung Frechener Weg mit Torsituation am südlichen Ortseingang
- Querungshilfe An der Post
- Verbesserung Querung Ostlandstraße
- Netztrennung durch Wendehammer Bunzlauer Straße/Danziger Straße
- Verbesserung Querung Kronstätter Straße
- Geh- und Radwegverbindung über Jungbluthbrücke
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen auf dem Kölner Weg
- Fußgängerüberweg mit Querungshilfe Salzburger Weg/Bert-Fenger-Straße
- Querungshilfe Salzburger Weg/Stüttgenhofweg
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen Kölner Weg
- Einrichtung weiterer Tempo 30-Zonen

Durch die vorgenannten Maßnahmen wird sich das Geschwindigkeitsniveau verringern und gleichzeitig eine Verbesserung für Fußgänger und Radfahrer erreicht. Mit der Einrichtung weiterer Tempo 30-Zonen im Gebiet des Verkehrskonzeptes Weiden/Lövenich/ Junkersdorf werden flächendeckend Verkehrsberuhigungsmaßnahmen umgesetzt. Im Bereich des Vorbehaltsnetzes sind unterstützend Einzelmaßnahmen vorgesehen.

Durch die vorgenannten Maßnahmen wird der Widerstand so erhöht, dass sich noch mehr Verkehr auf das übergeordnete Netz verlagern wird. Auf Grundlage der vorgenannten Maßnahmen wird das Verkehrskonzept Lövenich/Weiden/Junkersdorf weitergeführt und zur Beschlussfassung vorgelegt.